

MEDIENMITTEILUNG

27. Oktober 2020
SIG Combibloc Group AG ("SIG")

Breite geografische Präsenz unterstützt Wachstum

Ergebnis 3. Quartal 2020

- Kernumsatzwachstum bei konstanten Wechselkursen von 4,5% erzielt
- Neue Kunden treiben Wachstum in Region Americas; anhaltendes Wachstum in Region EMEA
- Bereinigtes EBITDA-Marge gesteigert auf 30,2% (Q3 2019: 27,7%): starke operative Leistung macht negativen Währungseinfluss mehr als wett
- Bereinigter Nettogewinn erhöht auf EUR 77,4 Millionen (Q3 2019: EUR 53,8 Millionen)
- Hoher freier Cashflow generiert
- Erwartungen für das Geschäftsjahr bestätigt

Kennzahlen¹: 3. Quartal 2020

	Drei Monate bis 30. Sept. 2020	Drei Monate bis 30. Sept. 2019	Änderung	
			Aus- gewiesen	Währungs- bereinigt
<i>(In EUR Millionen oder %)</i>				
Kernumsatz	438,6	441,1	(0,6%)	4,5%
Bereinigtes EBITDA	133,6	123,8	7,9%	
Bereinigte EBITDA-Marge	30,2%	27,7%		
Bereinigtes Nettoergebnis	77,4	53,8		
Freier Cashflow	96,4	77,8		

Ausgewiesene Zahlen: 3. Quartal 2020

	Drei Monate bis 30. Sept. 2020	Drei Monate bis 30. Sept. 2019	Änderung	
			Aus- gewiesen	Währungs- bereinigt
<i>(In EUR Millionen oder %)</i>				
Gesamtumsatz	441,9	446,5	(1,0%)	4,0%
EBITDA	137,1	119,6	14,6%	
Nettoergebnis	46,2	26,5		

¹ Zusätzliche Informationen über alternative, vom Management verwendete Kennzahlen, die nicht in IFRS definiert sind, einschliesslich Definitionen und Überleitungen auf die in IFRS definierten Kennzahlen, sind auf der Website von SIG zu finden unter: <https://www.sig.biz/investors/en/performance/key-figures>

Kennzahlen¹: Neun Monate 2020

	Neun Monate bis 30. Sept. 2020	Neun Monate bis 30. Sept. 2019	Änderung	
			Ausgewiesen	Währungs-bereinigt
<i>(In EUR Millionen oder %)</i>				
Kernumsatz	1'288,3	1'235,6	4,3%	7,2%
Bereinigtes EBITDA	349,3	329,3	6,1%	
Bereinigte EBITDA-Marge	26,8%	26,4%		
Bereinigtes Nettoergebnis	157,0	134,3		
Freier Cashflow	124,5	114,6		

Ausgewiesene Zahlen: Neun Monate 2020

	Neun Monate bis 30. Sept. 2020	Neun Monate bis 30. Sept. 2019	Änderung	
			Ausgewiesen	Währungs-bereinigt
<i>(In EUR Millionen oder %)</i>				
Gesamtumsatz	1'301,9	1'248,7	4,3%	7,2%
EBITDA	351,0	321,6	9,1%	
Nettoergebnis	56,2	51,7		

¹ Zusätzliche Informationen über alternative, vom Management verwendete Kennzahlen, die nicht in IFRS definiert sind, einschliesslich Definitionen und Überleitungen auf die in IFRS definierten Kennzahlen, sind auf der Website von SIG zu finden unter: <https://www.sig.biz/investors/en/performance/key-figures>

Umsatz nach Regionen: 3. Quartal 2020

	Drei Monate bis 30. Sept. 2020	Drei Monate bis 30. Sept. 2019	Änderung	
			Ausgewiesen	Währungs-bereinigt
<i>(In EUR Millionen oder %)</i>				
EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika)	194,4	189,6	2,6%	2,5%
APAC (Asien-Pazifik)	160,3	171,4	(6,5%)	(2,0%)
Americas (Nord- und Südamerika)	78,8	77,1	2,0%	24,1%
Konzernfunktionen	5,1	3,0		
Kernumsatz (Geschäft mit externen Kunden)	438,6	441,1	(0,6%)	4,5%
Umsatz aus Verkauf von Faltschachtelkarton	3,3	5,4		
Gesamtumsatz	441,9	446,5	(1,0%)	4,0%

Im dritten Quartal wurde das Wachstum des Kernumsatzes bei SIG von den Regionen EMEA und Americas getragen. In Europa wurden im Juli und im August die im zweiten Quartal aufgebauten hohen Lagerbestände über die gesamte Lieferkette hinweg etwas abgebaut, was sich bei SIG teilweise auf die Bestellungen auswirkte. Im September stieg jedoch die Nachfrage nach Kartons, da die Kunden weiterhin auf einem relativ hohen Niveau produzierten und ihre Vorräte ergänzten.

Im asiatisch-pazifischen Raum gab es Anzeichen einer Verbesserung in China, während Südostasien in einigen Gebieten weiterhin von pandemiebedingten Restriktionen und von den dämpfenden Auswirkungen der COVID-19-Krise auf den Konsum unterwegs betroffen war.

Die Region Americas war in der Berichtsperiode der stärkste Wachstumsmotor. Sowohl in Brasilien als auch in Mexiko war ein Anstieg des Verbrauchs zu Hause zu verzeichnen. Darüber hinaus trug in Brasilien das Hochfahren von bei neuen Kunden platzierten Füllanlagen wesentlich zum Wachstum bei. Allerdings wurde das ausgewiesene Umsatzwachstum der Region durch die Abwertung des brasilianischen Real gegenüber dem Euro beeinträchtigt.

Umsatz nach Regionen: Neun Monate 2020

	Neun Monate bis 30. Sept. 2020	Neun Monate bis 30. Sept. 2019	Änderung	
			Ausgewiesen	Währungsbedingt
<i>(In EUR Millionen oder %)</i>				
EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika)	581,0	547,8	6,1%	5,9%
APAC (Asien-Pazifik)	465,7	455,5	2,3%	3,7%
Americas (Nord- und Südamerika)	230,1	221,6	3,8%	18,9%
Konzernfunktionen	11,5	10,7		
Kernumsatz (Geschäft mit externen Kunden)	1'288,3	1'235,6	4,3%	7,2%
Umsatz aus Verkauf von Faltschachtelkarton	13,6	13,1		
Gesamtumsatz	1'301,9	1'248,7	4,3%	7,2%

EBITDA und bereinigtes EBITDA

Das bereinigte EBITDA stieg im dritten Quartal 2020 trotz eines negativen Einflusses durch die Abwertung wichtiger Währungen gegenüber dem Euro gegenüber der Vorjahresperiode von EUR 123,8 Millionen auf EUR 133,6 Millionen. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 27,7% auf 30,2%, was das Umsatzwachstum, Effizienzsteigerungen in der Produktion und die niedrigeren Rohstoffkosten widerspiegelt. Darüber hinaus lagen die Vertriebs- und Verwaltungskosten unter dem Niveau des Vorjahres.

Infolge der starken Leistung im dritten Quartal lag die bereinigte EBITDA-Marge für die ersten neun Monate mit 26,8% leicht höher als im Vorjahr (26,4%).

Das EBITDA betrug EUR 137,1 Millionen, verglichen mit EUR 119,6 Millionen im dritten Quartal 2019. Der Anstieg ist auf die oben beschriebenen Faktoren zurückzuführen.

Nettoergebnis und bereinigtes Nettoergebnis

Der bereinigte Nettogewinn für die ersten neun Monate erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr von EUR 134,3 Millionen Euro auf EUR 157,0 Millionen. Neben der starken operativen Leistung profitierte SIG beim bereinigten Nettogewinn von einem niedrigeren bereinigten effektiven Steuersatz von 24,1% (9M 2019: 28,3%).

Der Nettogewinn belief sich auf 56,2 Millionen Euro, verglichen mit EUR 51,7 Millionen Euro in der Vorjahresperiode. Der Anstieg fiel aufgrund nicht liquiditätswirksamer Finanzierungskosten und nicht realisierter Währungseffekte bei konzerninternen Darlehen geringer aus als beim bereinigten Nettogewinn.

Freier Cashflow

<i>(In EUR Millionen)</i>	Neun Monate bis 30. Sept. 2020	Neun Monate bis 30. Sept. 2019
Mittelzufluss aus operativer Tätigkeit	262,2	242,2
Dividenden aus Joint Ventures	12,2	11,8
Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(139,6)	(132,8)
Zahlung von Leasingverbindlichkeiten	(10,3)	(6,6)
Freier Cashflow	124,5	114,6

Bei SIG wird der Cashflow vor allem in der zweiten Jahreshälfte erwirtschaftet. Im dritten Quartal 2020 konnte ein deutlich höherer Mittelzufluss als im Vorjahr verzeichnet werden und auch für die ersten neun Monaten 2020 resultierte trotz höherer Investitionen im Zusammenhang mit dem Bau eines neuen Werks in China ein höherer Cashflow als in der Vorjahresperiode.

Nettoverschuldung

<i>(In EUR Millionen)</i>	Per 30. Sept. 2020	Per 31. Dez. 2019
Bruttoschulden	1'624,4	1'614,4
Flüssige Mittel ¹	249,2	261,0
Nettoschulden	1'375,2	1'353,4
Nettoverschuldungsquote² (letzte zwölf Monate)	2,7x	2,8x

¹ Inklusive flüssiger Mittel mit eingeschränkter Verfügbarkeit

² Nettoschulden im Verhältnis zum bereinigten EBITDA

Ausblick auf Gesamtjahr

Nach den starken Leistungen in der Region Americas und in Europa in den ersten neun Monaten bleibt das Unternehmen hinsichtlich der Aussichten für das vierte Quartal vorsichtig. Die Jahresendumsätze werden wahrscheinlich verhaltener ausfallen als üblich und in Europa erzielte SIG im Schlussquartal 2019 ein ausserordentlich gutes Ergebnis. Insgesamt rechnet SIG für das vierte Quartal bei konstanten Wechselkursen mit einem Umsatz in Höhe der Vorjahresperiode. Für das Gesamtjahr erwartet das Unternehmen nach wie vor ein währungsbereinigtes Kernumsatzwachstum im Bereich von 4-6%.

Auch die Erwartung einer bereinigten EBITDA-Marge für 2020 am unteren Ende der Spanne von 27-28% wird bestätigt, vorbehaltlich einer weiteren wesentlichen Verschlechterung der Währungssituation. Das Unternehmen geht zudem davon aus, dass es einen substanziellen freien Cashflow generieren wird.

Weitere Lockdowns und andere Massnahmen zur Eindämmung von COVID-19 bleiben eine Quelle der Unsicherheit.

Kontakt für Investoren:

Jennifer Gough +41 52 543 1229
Director Investor Relations
SIG Combibloc Group AG
Neuhausen am Rheinfall, Schweiz
jennifer.gough@sig.biz

Kontakt für Medien:

Lemongrass Communications
Andreas Hildenbrand +41 44 202 5238
andreas.hildenbrand@lemongrass.agency

Über SIG

SIG ist ein führender System- und Lösungsanbieter für aseptische Kartonverpackungen. Wir arbeiten partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel auf sichere, nachhaltige und bezahlbare Weise zu Verbrauchern auf der ganzen Welt zu bringen. Unsere einzigartige Technologie und herausragende Innovationskraft ermöglichen es uns, unseren Kunden End-to-End-Lösungen für differenzierte Produkte, intelligentere Fabriken und vernetzte Verpackungen anzubieten, um den sich stetig wandelnden Bedürfnissen der Verbraucher gerecht zu werden. Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil unseres Geschäfts, und wir verfolgen den „Way Beyond Good“, um ein netto-positives Lebensmittelverpackungssystem zu schaffen.

SIG wurde 1853 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Neuhausen, Schweiz. Die Kompetenz und Erfahrung unserer weltweit rund 5'500 Mitarbeiter ermöglichen es uns, schnell und effektiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden in mehr als 60 Ländern einzugehen. 2019 produzierte SIG 38 Milliarden Packungen und erzielte einen Umsatz in der Höhe von EUR 1,8 Milliarden. SIG hat ein AA ESG-Rating von MSCI, eine Bewertung von 18,8 (geringes Risiko) von Sustainalytics und ein Platin-CSR-Rating von EcoVadis. Weitere Informationen finden Sie unter www.sig.biz.

Haftungsausschluss & Warnhinweis

Die in dieser Medienmitteilung und in den hier angegebenen Links zu unserer Website enthaltenen Informationen sind nicht für die Verwendung in einem Land oder einer Gerichtsbarkeit oder durch Personen bestimmt, in denen eine solche Verwendung eine Rechtsverletzung darstellen würde. Wenn dies auf Sie zutrifft, sind Sie nicht berechtigt, auf solche Informationen zuzugreifen oder sie zu verwenden.

Diese Medienmitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen", die auf unseren derzeitigen Erwartungen, Annahmen, Schätzungen und Vorhersagen über uns und unsere Branche beruhen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören, ohne Einschränkung, alle Aussagen, die zukünftige Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge vorhersagen, prognostizieren, anzeigen oder implizieren können, und die die Wörter "können", "werden", "sollen", "fortfahren", "glauben", "voraussehen", "erwarten", "schätzen", "beabsichtigen", "projizieren", "planen", "werden wahrscheinlich fortfahren", "werden wahrscheinlich dazu führen" oder Wörter oder Sätze mit ähnlicher Bedeutung enthalten können. Auf solche Aussagen sollte man sich nicht verlassen, da zukunftsgerichtete Aussagen naturgemäß Risiken und Unsicherheiten beinhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, staatliche und technologische Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle der SIG Combibloc Group AG ("SIG", das "Unternehmen" oder der "Konzern") liegen, die dazu führen können, dass das Geschäft, die Strategie oder die tatsächlichen Ergebnisse von SIG wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen (oder von früheren Ergebnissen) abweichen. Für alle Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in dieser Medienmitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, verweisen wir auf unseren Emissionsprospekt für die beiden Anleiheemissionen im Juni 2020. SIG übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es, um neue Informationen, zukünftige Ereignisse oder Umstände oder anderes zu berücksichtigen. Es sei ferner darauf hingewiesen, dass die Performance in der Vergangenheit keine Anhaltspunkte für die zukünftige Performance darstellt. Bitte beachten Sie auch, dass Quartalsergebnisse nicht notwendigerweise auf die Ergebnisse des Gesamtjahres hindeuten. Personen, die Beratung benötigen, sollten einen unabhängigen Berater konsultieren.

Einige Finanzinformationen in dieser Medienmitteilung wurden gerundet, so dass die in dieser Medienmitteilung als Gesamtzahlen ausgewiesenen Zahlen leicht von der exakten arithmetischen Aggregation der vorhergehenden Zahlen abweichen können.

In dieser Medienmitteilung verwenden wir bestimmte alternative Leistungskennzahlen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kernumsatz, EBITDA, bereinigtes EBITDA, bereinigte EBITDA-Marge, Nettoinvestitionen, bereinigtes Nettoergebnis, freier Cashflow und Nettoverschuldungsgrad, die jeweils nicht in den International Financial Reporting Standards ("IFRS") definiert sind. Diese Messgrößen werden so dargestellt, wie wir glauben, dass sie und ähnliche Messgrößen in den Märkten, in denen wir tätig sind, als Mittel zur Bewertung der operativen Leistung und Finanzierungsstruktur eines Unternehmens weit verbreitet sind. Unsere Definition und die Methode zur Berechnung der oben genannten alternativen Leistungskennzahlen sind unter Umständen nicht mit anderen ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar und stellen keine Messungen nach IFRS oder anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen dar, sind keine Kennzahlen für die Finanzlage, Liquidität oder Rentabilität und sollten nicht als Alternative zum Betriebsgewinn der Periode oder zu den gemäß IFRS ermittelten betrieblichen Cashflows betrachtet werden, noch sollten sie als Ersatz für die in unseren konsolidierten Jahresabschlüssen enthaltenen Informationen betrachtet werden. Wir weisen Sie daraufhin, sich nicht in unangemessener Weise auf die in dieser Medienmitteilung enthaltenen alternativen Leistungskennzahlen zu verlassen. Für Definitionen der alternativen Leistungskennzahlen und die damit verbundenen Überleitungsrechnungen, die nicht in dieser Medienmitteilung enthalten sind, besuchen Sie bitte den folgenden Link www.sig.biz/investors/en/performance/key-figures.

Die folgende Tabelle zeigt die Überleitung vom Unternehmensergebnis zum EBITDA und zum bereinigten EBITDA.

<i>(In EUR Millionen)</i>	Neun Monate bis 30. Sept. 2020	Neun Monate bis 30. Sept. 2019
Gewinn für die Berichtsperiode	56,2	51,7
Nettofinanzaufwand	70,3	27,4
Steueraufwand	15,8	28,3
Abschreibungen und Amortisationen	208,7	214,2
EBITDA	351,0	321,6
Bereinigungen EBITDA:		
Ersatz des Anteils am Gewinn oder Verlust von Joint Ventures durch Bardividenden	0,5	3,2
Restrukturierungskosten, netto	3,8	1,3
Unrealisierte (Gewinne) / Verlust auf Derivaten	(9,2)	(1,3)
Kosten im Zusammenhang mit Transaktionen und Akquisitionen	1,2	2,7
Andere	2,0	1,8
Bereinigtes EBITDA	349,3	329,3

Die folgende Tabelle zeigt die Überleitung vom Nettoergebnis zum bereinigten Nettoergebnis.

<i>(In EUR Millionen)</i>	Neun Monate bis 30. Sept. 2020	Neun Monate bis 30. Sept. 2019
Gewinn für die Berichtsperiode	56,2	51,7
Nicht cash-wirksame Währungseffekte bei Darlehen in nicht-funktionaler Währung und realisierte Währungseinflüsse aufgrund von Refinanzierung	20,2	(7,0)
Amortisation von Transaktionskosten	2,2	2,1
Nettoänderung beim Fair Value von Derivaten	(0,5)	1,7
Nettoeffekt der vorzeitigen Rückzahlung von besicherten Darlehen	19,7	-
Abschreibungen und Amortisation von Kaufpreisallokationen	94,9	102,7
Bereinigung EBITDA ¹	(1,7)	7,7
Steuereffekte	(34,0)	(24,6)
Bereinigtes Nettoergebnis	157,0	134,3

¹Die Bereinigung des EBITDA wird in der oberen Tabelle hergeleitet.